

Sparda-Bank Hamburg Fairness-Preis wurde verliehen

## 22 Teams des HFV wurden für faires Verhalten belohnt

Sparda-Bank

**N**ein Jahre nach der Einführung des Sparda-Bank freundlich & fair-Preises gibt es eine Neuausrichtung und Optimierung der Zusammenarbeit zwischen der Sparda-Bank Hamburg eG und dem Hamburger Fußball-Verband e.V. zum wichtigen Thema Fairness. In Zusammenarbeit mit dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) vergab die Sparda-Bank erstmalig nach Abschluss der Hinrunde 2016/17 den *Sparda-Bank Hamburg Fairness-Preis*.

Der Blick richtet sich aber nicht nur auf die fairsten Mannschaften. Für drei Teams, die sich in Zukunft fair verhalten möchten, finanziert die Sparda-Bank pro Halbserie je einen „Fit für Fairplay-Tag“ (Coolnesstag) a 500,- Euro.

Die Ehrung der Siegerteams fand am 28.4.2017 im Vereinheim von Concordia statt. Nach den Eröffnungsreden vom Sparda-Bank Hamburg Vorstandsvorsitzenden Bernhard Westerhoff und HFV-Präsident Dirk Fischer wurden die Urkunden und Schecks für die Vertreter der siegreichen fairen Teams überreicht. In festlicher Atmosphäre klang der Abend bei Speis und Trank aus.

**Die Gewinner vom Sparda-Bank Hamburg Fairnesspreis Hinrunde 2016/2017:**

**HERREN** (Siegerteam und Punktekoeffizient) Preisgeld

– Oberliga Hamburg: TSV Buchholz 08 1. Herren, 1,57, 1.000 €



Sparda-Bank Hamburg Vorstandsvorsitzender Bernhard Westerhoff



Die Vertreter der fairen Teams

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Sparda-Bank



**Seriensieger Buchholz 08 (v. lks.): Dirk Fischer, Arne Gillich, Simon Beecken und Bernhard Westerhoff**

- **Landesliga:** HEBC 1. Herren, 1,75, 1.000 €
  - **Bezirksliga:** TSV Neuland und Umgebung 1. Herren, 1,56, 1.000 €
  - **Kreisliga:** Hausbruch Neugrabener Turnerschaft 1. Herren, 1,00, 1.000 €
  - **Kreisklasse:** FC St. Pauli 8. Herren, 9,18, 1.000 €
  - **Alte Herren:** FC Veddel United 1. Alte Herren, 0,10, 750 €
  - **Senioren\*:** HSC/HNT/Bostelbek/Rot-Gelb 1. Sen. SG, 0,00 bei 11 Spielen, 750 €
- \* Bei den Senioren gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.

### **FRAUEN (Siegerteam und Punktekoeffizient) Preisgeld**

- **Verbandsliga:** TSC Wellingsbüttel 1. Frauen, 0,18, 1.000 €
  - **Landesliga:** TuS Berne 1. Frauen, 0,09, 1.000 €
  - **Bezirksliga:** Union von 1903 1. Frauen, 0,00, 1.000 €
  - **Kreisliga\*:** FC St. Pauli 3. Frauen, 0,00 bei 7 Spielen, 1.000 €
- \* In der Kreisliga Frauen gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- **Sonderstaffeln\*/\*\*:** Eimsbütteler Turnverband 3. Frauen 7er, 0,00 bei 7 Spielen, 350 €; SV Grün-Weiß Eimsbüttel 3. Frauen 7er, 0,00 bei 7 Spielen, 350 €, SV Uhlenhorst-Adler 2. Frauen 7er, 0,00 bei 7 Spielen, 350 €
- \* Bei den Frauen Sonderstaffeln gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- \*\*Da drei Teams an der Spitze auch die gleiche Anzahl von Spielen hatten, wurde das Preisgeld aufgerundet und geteilt.

### **JUNIOREN (Siegerteam und Punktekoeffizient) Preisgeld**

- **A-Junioren:** Sport-Club Wentorf 1. A-Junioren, 0,00, 500 €



**Wellingsbüttel gewann in der Frauen-Verbandsliga (v. lks.): Dirk Fischer, Jana Stehen, Volker Helm und Bernhard Westerhoff**

- **B-Junioren (alt)\*:** TSV Reinbek 1. B-Junioren, 0,00 bei 7 Spielen, 500 €
- \* Bei den B-Junioren (alt) gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- **B-Junioren (jung)\*:** Barsbütteler SV 2. B-Junioren, 0,00 bei 8 Spielen, 500 €
- \* Bei den B-Junioren (jung) gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- **C-Junioren (alt)\*:** Hamburger Sport-Verein 3. C-Junioren, 0,00 bei 8 Spielen, 500 €
- \* Bei den C-Junioren (alt) gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- **C-Junioren (jung)\*/\*\*:** SC Nienstedten 3. C-Junioren, 0,00 bei 7 Spielen, 250 €, und VfL 93 1. C-Junioren, 0,00 bei 7 Spielen, 250 €

\* Bei den C-Junioren (jung) gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.

\*\*Da zwei Teams an der Spitze auch die gleiche Anzahl von Spielen hatten, wurde das Preisgeld geteilt.

### **MÄDCHEN (Siegerteam und Punkte-koeffizient) Preisgeld**

- **B-Mädchen\*:** SC Eilbek 1. B-Mädchen, 0,00 bei 8 Spielen, 500 €
- \* Bei den B-Mädchen gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.
- **C-Mädchen\*:** FC St. Pauli 1. C-Mädchen, 0,00 bei 10 Spielen, 500 €
- \* Bei den C-Mädchen gab es mehrere Teams mit gleichen Punktekoeffizienten von 0,00.



**HFV-Präsident Dirk Fischer**

Die Fairness-Tabellen gibt's im Internet unter [www.Sparda-Bank-Hamburg.de/HFV](http://www.Sparda-Bank-Hamburg.de/HFV).

Hamburger ODDSET-Pokalfinale Norderstedt – HR beginnt 12:45

# Finaltag der Amateure: 19 Endspiele, drei Anstoßzeiten

**D**er Zeitplan für den Finaltag der Amateure 2017 steht. Die ARD startet am Donnerstag, 25. Mai, um 12.35 Uhr mit ihrer großen Livekonferenz von den Endspielen der Landespokale. Insgesamt 19 Partien werden gezeigt, verteilt auf drei Anstoßzeiten. Die Übertragung dauert bis 20 Uhr. Anpfiff zu den ersten sechs Endspielen am Finaltag ist um 12.45 Uhr mit dem ODDSET-Pokalfinale des Hamburger Fußball-Verbandes FC Eintracht Norderstedt gegen SV Halstenbek-Rellingen. Weiter geht es um 14.45 Uhr, erneut mit sechs Begegnungen. Im letzten Slot ab 17 Uhr stehen dann sieben Partien auf dem Programm, darunter das Duell der Traditionsklubs Rot-Weiss Essen und MSV Duisburg am Niederrhein.

Ankerstudien der ARD bei der Übertragung des 2. Finaltags der Amateure sind am Mittag das Salmatalstadion in Salmatal und nachmittags das Stadion Essen. Von dort werden zunächst Julia Scharf und dann Jessy Wellmer die große Livekonferenz, die im vergangenen Jahr eine erfolgreiche Premiere feierte, moderieren.

Rainer Koch, 1. DFB-Vizepräsident Amateure, sagt: „Die ARD, der DFB und seine Landesverbände wollen wieder ein starkes Zeichen für den Amateurfußball setzen. Nach den positiven Erfahrungen mit dem ersten Finaltag fiebern wir alle diesem Spektakel entgegen. Partien wie SV Wacker Burghausen gegen 1. FC Schweinfurt 05 in Bayern oder Eintracht Norderstedt gegen Halstenbek-Rellingen in Hamburg versprechen absoluten Amateur-Spitzenfußball.“

Peter Frymuth, DFB-Vizepräsident Spielbetrieb und Fußballentwicklung, sagt: „Auch diesmal haben wir wieder eine hochinteressante Mischung aus namhaften Vereinen mit großer Vergangenheit sowie forschenden Außenseitern, die einen tollen Weg im bisherigen Wettbewerb hinter sich haben und vom Einzug in den DFB-Pokal träumen. Das verspricht ein besonderes Fußballfest.“

Dirk Fischer, Präsident Hamburger Fußball-Verband, sagt: „Wir sind glücklich, dass durch die Live-Übertragung der Länderpokalfinalspreise unser Amateurfußball einem breiten Publikum präsentiert wird. Unser ODDSET-Pokalfinale hat sich zum Höhepunkt des Fußballs im HFV entwickelt.“

Mit dem FC Energie Cottbus, den Stuttgarter Kickers, Hansa Rostock, dem 1. FC Saarbrücken, SC Paderborn, Fortuna Köln, MSV Duisburg und Rot-Weiss Essen (DFB-Pokalsieger 1953) sind acht ehemalige Bundesligisten beim Finaltag dabei. Die unterklassigsten Endspielteilnehmer sind die Sportfreunde Dorfmerkingen aus Württemberg



und der VfR Hausen aus Südbaden. Beide sind in der Landesliga (7. Liga) beheimatet.

Die Endspiele in Sachsen (24. Mai) und Sachsen-Anhalt (noch nicht terminiert) werden nicht im Rahmen des Finaltags ausgetragen.

## Der Finaltag der Amateure im Überblick:

### 12.45 Uhr:

*Baden:* SG HD-Kirchheim – FC Nöttingen

*Brandenburg:* FC Energie Cottbus – FSV 63 Luckenwalde

*Hamburg:*

FC Eintracht Norderstedt – SV Halstenbek-Rellingen

*Rheinland:* SV Eintracht Trier – TuS Koblenz

*Thüringen:* FSV Wacker Nordhausen – FC Rot-Weiß Erfurt

*Württemberg:*

Sportfreunde Dorfmerkingen – Stuttgarter Kickers

### 14.45 Uhr:

*Bayern:* SV Wacker Burghausen – 1. FC Schweinfurt 05

*Bremen:* Leher TS – Bremer SV

*Hessen:* SV Rot-Weiß Hadamar – SV Wehen Wiesbaden

*Mecklenburg-Vorpommern:*

F.C. Hansa Rostock – MSV Pampow

*Niedersachsen:* VfL Osnabrück – Lüneburger SK Hansa

*Südbaden:* VfR Hausen – 1. FC Rielasingen-Arlen

### 17.00 Uhr:

*Berlin:* FC Viktoria 1889 Berlin – BFC Dynamo

*Mittelrhein:* SC Fortuna Köln – Bonner SC

*Niederrhein:* Rot-Weiss Essen – MSV Duisburg

*Saarland:* SV Elversberg – 1. FC Saarbrücken

*Schleswig-Holstein:* SV Eichede – Holstein Kiel

*Südwest:* Wormatia Worms – SV Morlautern

*Westfalen:* SC Paderborn – Sportfreunde Lotte

# Der HFV und sein Partner Holsten verleihen zum achten Mal den Vereins-Ehrenamtspreis

weitere Menschen dafür zu begeistern, ehrenamtliche Tä-



Fotos Gettschat (honorarfrei)

Verleihung Vereinsehrenamtspreis 2016 (v. lks.): Dirk Fischer (HFV-Präsident), Lotto King Karl (Projekt-pate, Musiker), Christian Danglec, Mark Schepanski (beide HNT), Tobias Bott (Concordia), Gerald Grassé, Heiner Zwiebelmann (beide SV NA), Nadine Lanz (Holsten), und Volker Okun (HFV-Ehrenamtsbeauftragter) -

**H**amburg, 4. Mai 2017: Anerkennende Worte und glückliche Gesichter – In der Holsten-Brauerei übergaben heute Projektpate Lotto King Karl, Nadine Lanz, Senior Brand Managerin Holsten und Volker Okun vom Hamburger Fußball-Verband den beliebten Preis für herausragendes ehrenamtliches Engagement an die Sieger-Vereine Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft von 1911 e.V., SV Nettelburg-Allermöhe von 1930 e. V. und Wandsbeker Turn- und Sportverein Concordia e.V..

Mehr als 20 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland ehrenamtlich, eine Vielzahl von ihnen in Vereinen, wie zum Beispiel beim Sport. Sie fungieren als Trainer oder Schiedsrichter, sorgen für Vereinsheime, Plätze und Ausrüstung und schaffen durch ihr unentgeltliches Engagement eine lebendige Vereinsstruktur.

Um die Leistungen dieser aktiven ehrenamtlichen Mitarbeiter öffentlich anzuerkennen und auszuzeichnen sowie



# HOLSTEN



Hamburger  
Fußball  
Verband e.V.

tigkeiten anzunehmen, wurde zum bereits 8. Mal der Vereins-Ehrenamtspreis für Vereine des Hamburger Fußball-Verbandes ausgelobt.

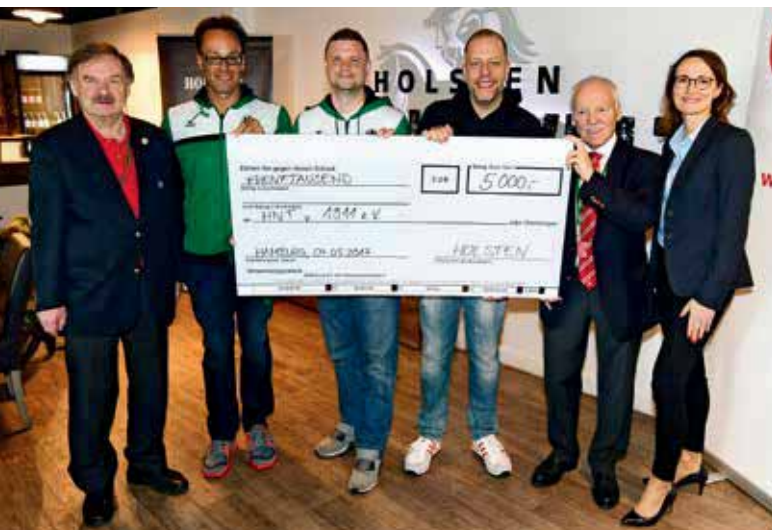
Mit der gemeinnützigen Initiative fördert der HFV-Partner Holsten bereits seit Jahren nachhaltig ausgewählte Vereinsprojekte. Der Preis, dotiert mit insgesamt 20.000,- Euro, ist ausschließlich für sportliche Zwecke der Clubs zu verwenden. Die Maßnahmen müssen bis November 2017 fertiggestellt sein.

*Sebastian Holtz*, Vorstandsvorsitzender bei Holsten: „Ohne das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitglieder könnten die Vereine des Hamburger Fußball-Verbands ihre wichtige Rolle in unserer Gesellschaft nicht wahrnehmen. Wer seine Freizeit dem Wohle der Gemeinschaft widmet, verdient unseren Respekt und unsere Unterstützung. Ehrenamtliche Arbeit

ist die Basis des sportlichen Miteinanders und muss honoriert werden, damit die Vereine auch in Zukunft sicher



**10.000,- Euro für Concordia (v. lks.): Fischer, Bott, Lotto, Okun, Lanz**



**5.000,- Euro für HNT (v. lks.): Fischer, Schepanski, Danglec, Lotto, Okun und Lanz**



**5.000,- Euro für SVNA (v. lks.): Fischer, Grassé, Lotto, Zwiebelmann, Okun und Lanz**

aufgestellt sind. Aus diesem Grund loben wir erneut den Vereins-Ehrenamtspreis aus und fördern Projekte, die direkt den Sportlerinnen und Sportlern zugutekommen. Ich beglückwünsche alle Preisträger!“

Der Vereins-Ehrenamtspreis für eine außerordentliche Leistung in 2016 geht dieses Jahr an drei Vereine, die durch eine Experten-Jury ermittelt wurden.

Der Wandsbeker Turn- und Sportverein Concordia e.V. erhält ein Preisgeld in Höhe von 10.000,- Euro, der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft von 1911 e.V. und der SV Nettelburg-Allermöhe von 1930 e. V. erhalten jeweils 5.000,- Euro.

Concordia wird sein Preisgeld in Höhe von 10.000,- Euro in sein Projekt Ausbildung und Einsatz von Schiedsrichtern mit Behinderung im Fußball im Rahmen der schon laufenden Inklusionsarbeit investieren.

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft möchte seine 5.000,- Euro in die Fortentwicklung des Startpiloten-Projekts investieren. In diesem Projekt werden Jugendliche an Schulen abgeholt, in den Verein verankert und eine berufliche Zukunft fokussiert.

Der SV Nettelburg-Allermöhe wird die 5.000,- Euro Preisgeld in den Ausbau des Bereichs Fußball für Mädchen und Frauen und den Aufbau der Abteilung Futsal investieren.

Für **Lotto King Karl** ist die Würdigung des Ehrenamtes eine wichtige Maßnahme: „Ein Ehrenamt zu bekleiden ist eigentlich nicht allein eine Frage der Ehre, sondern es geht um Hingabe, Einsatz und Uneigennützigkeit. Das Ehrenamt ist vielleicht nicht der Motor des Sportes an sich, das sind eher die Sportler, aber ganz sicher das Fahrwerk, das die Kraft des Motors auf den Platz bringt. Deshalb ist es so wichtig, solche Preise zu verleihen. Und aus meiner Sicht auch passend, denn das traditionelle Kerngeschäft von Holsten ist bei der Gerste ja auch eine Frage der Ähre.“

Der Ehrenamtsbeauftragte im Hamburger Fußball-Verband, **Volker Okun**, erklärte: „Fußball übernimmt Verantwortung in der Gesellschaft, gestaltet die Zukunft und ist innovativ und leistungsstark. Mit der Preisauslobung des „Vereinsehrenamtspreises“ fördert unser Partner Holsten in vorbildlicher Weise die drei Kraftquellen unserer Fußballvereine: Ehrenamt, Fair-Play und Integration. Dafür sagt der HFV bereits zum achten Mal ein herzliches Dankeschön.“

Alle Fotos von der Verleihung gibt es auf [www.hfv.de](http://www.hfv.de/artikel/galerie.page?id=309761&bild=1):  
<http://www.hfv.de/artikel/galerie.page?id=309761&bild=1>

### Über das Engagement von Holsten:

Holsten ist langjähriger Partner des HFV. Neben dem Profi- und Amateursport unterstützt das Unternehmen im Rahmen seiner CSR-Philosophie zudem viele Events in Hamburg und der Region. Weitere Informationen zu der Sponsoring-Initiative und dem nachhaltigen Projekt „Vereins-Ehrenamtspreis“ finden Sie unter [www.hfv.de](http://www.hfv.de).

# 4. BERUFS- UND AUSBILDUNGSMESSE SÜDERELBE

**D**er F.C. Süderelbe von 1949 e.V. (kurz FCS) veranstaltet mit seinen ausnahmslos ehrenamtlich tätigen Mitgliedern am 12. und 13. Mai 2017 DIE 4. BERUFS- UND AUSBILDUNGSMESSE SÜDERELBE auf der Sportanlage Kiesbarg und in der angrenzenden Schnuckendrifthalle in Hamburg-Neugraben/Fischbek jeweils in der Zeit zwischen 10 und 15 Uhr. 30 Unternehmen von Aurubis über die HPA bis zur Polizei und Bundeswehr stellen sich vor.

Der FCS bewarb und bewirbt diese Veranstaltung intensiv über Flyer, Plakate, Presse und Informationsstände. Ein besonderer Schwerpunkt wird auch in diesem Jahr bei den sozial nicht so starken und bei Flüchtlingen im Hamburger Raum liegen. So wird die Messe auch in mehreren Sprachen beworben.

Der F.C. Süderelbe ist ein sozial stark engagierter Sportverein und erhielt in den vergangenen Jahren für diese Messe diverse Ehrenamts- und Integrationspreise, darunter den -Großen



Stern des Sports in Gold - aus den Händen unserer Bundeskanzlerin und den DFB/Mercedes Benz Integrationspreis, welcher in Frankfurt vergeben wurde.

Der FCS wird immer wieder von jungen Leuten und Eltern angesprochen,

ob man nicht einen Job wüsste, einen Ausbildungsplatz kennen würde oder bei der allgemeinen Orientierung im Berufsleben helfen könne.

Hier haben sich die ausschließlich ehrenamtlich für den F.C. Süderelbe tätigen Personen schon immer sehr engagiert. Trotzdem konnte man nicht immer weiterhelfen. Oft gibt es gerade im Süden Hamburgs auch Schulabbrecher, denen ohne Hilfe von für sie vertrauenswürdigen Menschen, der Weg in das Berufsleben verbaut wäre. Aus diesen Gründen versucht der F.C. Süderelbe etwa anzuschieben und veranstaltet nun die bereits die 4. Berufs- und Ausbildungsmesse Süderelbe, die zu einer ständigen, jährlich stattfindenden, Einrichtung geworden ist und welche die Möglichkeit bietet sich über Studium, Praktika, Ausbildungen, Weiterbildungen und Jobs informiert. Für die Region ein tolles Projekt.

*Für Fragen und Auskünfte steht der Verein Ihnen sehr gerne zur Verfügung: F.C. SÜDERELBE VON 1949 e.V., Kontakt: Joachim Stoltzenberg, stoltzenberg@web.de, 01741533337.*



# Sepp-Herberger-Tag 2017

Zwischen 9:00 und 9:15 Uhr stürmten 180 Kids gemeinsam mit ihren Trainern und Betreuern die Soccerhalle in der Kieler Straße. Grund dafür war der Sepp-Herberger-Tag 2017, ein Schulfußballturnier für Mädchen und Jungen der 3. und 4. Klassen Hamburger Grundschulen. Auf 3 Feldern spielten die fußballbegeisterten Kinder ein Mädchen- und ein Jungenturnier aus.

Und nach einer kurzen Einweisung durch die Turnierleitung Maximilian Lüders & Stefanie Basler sowie die Schiedsrichter ging es dann auch endlich los. Kleine Felder, 4 Feldspieler, fliegende Wechsel versprachen temporeiche Spiele und viele Tore. Und genau so kam es auch. Nicht selten fielen – durch Anfeuerung vom Spielfeldrand noch verstärkt – 6 Tore pro Spiel. Und so wurde es nach einer trefferreichen Vorrunde um 12:30 für einen Augenblick ganz ruhig in der Halle und alle Blicke wanderten gebannt nach vorne, es wollten schließlich alle mitbekommen, wie von der Turnierleitung die Ergebnisse der Vorrunden und die Spielpläne für die Halbfinals und Ausscheidungsspiele bekannt gegeben wurden.

Kurzer Jubel der Mannschaften über die Qualifikation und dann sofort wieder Konzentration auf die anstehenden Aufgaben. Denn auch wenn

Spaß im Vordergrund stand, wollten natürlich alle soweit wie möglich kommen.

Doch dafür reichte an diesem Tag manchmal nicht nur das eigene Können. Für so manches Spiel brauchte es auch eine Portion Glück im Neunmeterschießen.

Bis dann um 13:20 schließlich die Finalspiele anstanden: bei den Mädchen siegte die Schule Frohmestraße über die Schule Ernst-Henning-Straße. Dritter wurde die Schule Sander Straße, die im Spiel um Platz 3 die Grundschule Ohrnsweg besiegte. Sieger des Jungen-Turniers wurde die Schule Ahrensburger Weg, die im Finale die Schule Sander Straße besiegte. Den dritten Platz belegte die Adolph-Diesterweg-Schule, die das „kleine Finale“ gegen die Peter-Lunding-Schule gewann.

Anschließend gab es bei der Siegerehrung für die zurecht erschöpften Teilnehmer und Teilnehmerinnen Medailen, DFB-Sticker und andere kleine Geschenke durch die Sepp-Herberger-Stiftung überreicht von Jana Arnecke und Aksana Alizadeh, zwei Hamburger U 14 Auswahlspielerinnen, die die Turnierleitung im Rahmen ihres schulischen Girls-Day top unterstützten.



Spielszene Finale der Jungen

Und um 14:30 waren dann auch die letzten Mannschaften, die Schiedsrichter (vielen Dank nochmal an dieser Stelle!) und das Orga-Team abgereist und in der Kieler Straße 565 kehrte wieder Ruhe ein.

### Platzierungen Mädchen

1. Schule Frohmestraße
2. Schule Ernst-Henning-Straße
3. Schule Sander Straße
4. Grundschule Ohrnsweg
5. Adolph-Diesterweg-Schule
6. Schule Ahrensburger Weg
7. Max-Brauer-Schule
8. Adolph-Schönfelder-Schule

### Platzierungen Jungen Endrunde

1. Schule Ahrensburger Weg
2. Schule Sander Straße
3. Adolph-Diesterweg-Schule
4. Peter-Lunding Schule
5. Monaddrei Grundschule
6. Max-Brauer Schule
7. Schule Schimmelmanstraße
8. Grundschule Ohrnsweg
9. Grundschule Tonndorf
10. Schule Ernst-Henning-Straße



Schule Frohmestraße



Schule Ahrensburger Weg

### ODDSET-Pokalfinale der Herren in Hamburg

Hamburger ODDSET-Pokalfinale der 1. Herren (Finaltag der Amateure)

**FC Eintracht Norderstedt –**

**SV Halstenbek-Rellingen**

Anstoßzeit: 12:45 Uhr

Datum: Donnerstag, 25. Mai 2017

Austragungsort: Stadion Hoheluft, Lokstedter Steindamm 87, 22529 Hamburg

Tickets: Die Karten kosten Stehplatz ermäßigt: € 4,00; Stehplatz: € 8,00; Tribüne ermäßigt: € 9,00; Tribüne: € 14,00. (Preise ohne Vorverkaufsgebühr). Der Vorverkauf läuft über ADticket: <https://www.adticket.de/ODDSET-Pokalendspiel-der-Herren.html> und auch auf der Geschäftsstelle des HFV, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, gibt es während der Öffnungszeiten Tickets. Ebenso gibt es Tickets bei Halstenbek-Rellingen und bei Eintracht Norderstedt.

### ODDSET-Pokalfinale der Frauen

ODDSET-Pokalfinale der Frauen lautet wie folgt:

**HSV 1. Frauen –**

**TSC Wellingsbüttel 1. Frauen**

Datum: Sonntag, 21.05.2017

Uhrzeit: 16:00 Uhr,

Spielort: Stadion Hoheluft.

Vorher findet um 12:00 Uhr das ODDSET-Pokalfinale der B-Mädchen im Stadion Hoheluft statt:

**TSV Reinbek 1.B-Mädchen –**

**Walddorfer SV 1. B-Mädchen**

### ODDSET-Pokal A- Junioren:

**St. Pauli – HSV im Finale**

Das ODDSET-Pokalfinale der A-Junioren steht fest und wird wie folgt ausgetragen:

**FC St. Pauli 1. A (BL) – HSV 1. A (BL)**, Sonnabend, 13.05.2017, 13:00 Uhr, Stadion Dieselstraße (BU)

### Pokalfinalsiege Hamburger IKK-classic-Pokal

**bei den C-, D- und E-Mädchen**

Nach spannenden Halbfinalspielen stehen nun die Hamburger IKK-classic-Pokal-Finalsiege bei den C-, D- und E-Mädchen fest.

**Hier nun die Finalpaarungen in der**

**Übersicht:** Hamburger IKK-classic-Pokalfinale E-Mädchen: VfL Pinneberg 1. E-Mäd. – Eimsbüttel 1. E-Mäd., Datum/ Uhrzeit: 25.06.2017/10:00 Uhr, Spielort: HFV-Sportschule (Rasen)/ Jenfelder Allee 70 a-c/22043 Hamburg.

### Hamburger IKK-classic-Pokalfinale

**D-Mädchen:** Sternschanze 1. D-Mäd.

9er – Bramfeld 1. D-Mäd. 9er

Datum/ Uhrzeit: 25.06.2017/12:00 Uhr, Spielort: HFV-Sportschule (Rasen)/ Jenfelder Allee 70 a-c/22043 Hamburg.

### Hamburger IKK-classic-Pokalfinale

**C-Mädchen:** SC V. M. 1. C-Mäd. – Con-

dor 1. C-Mäd., Datum/ Uhrzeit: 25.06.2017/14:00 Uhr, Spielort: HFV-Sportschule (Rasen)/Jenfelder Allee 70 a-c/22043 Hamburg.

## Julius Hirsch Preis 2017 ausgeschrieben – Jetzt bewerben!

**N**och bis zum 30. Juni 2017 läuft die Ausschreibung für den Julius Hirsch Preis des Deutschen Fußball-Bundes. Bewerben können sich Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die sich im Zeitraum von Juli 2016 bis Juni 2017 im Zusammenhang mit dem Fußball in besonderem Maße für Vielfalt und Respekt, für Demokratie und Menschenrechte sowie gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus eingesetzt haben. Ausgezeichnet werden sowohl zeitlich befristete Aktionen als auch unbefristete Projekte.

Mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises erinnert der Deutsche Fußball-Bund an den 1943 in Auschwitz ermordeten deutschen Nationalspieler jüdischen Glaubens. Der schnelle und

torgefährliche Angriffsspieler gehörte vor dem ersten Weltkrieg zu den populärsten Fußballern Deutschlands und wurde 1910 mit der dem Karlsruher FV und 1914 mit der Spielvereinigung Fürth Deutscher Meister. Julius Hirsch steht stellvertretend für viele bedeutende jüdische Spieler, Trainer und Funktionäre, die den deutschen Fußball maßgeblich geprägt haben.

Die Bewerbungsfrist des mit insgesamt 21.000 Euro dotierten Julius Hirsch Preises endet am 30. Juni 2017. Die drei Sieger werden am Rande eines Länderspiels der Nationalmannschaft feierlich ausgezeichnet. Darüber hinaus gibt es für die Bewerber attraktive Sachpreise zu gewinnen.

Ausführliche Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen sind zu finden unter [www.dfb.de/julius-hirsch-preis](http://www.dfb.de/julius-hirsch-preis). Die Ausschreibungsunterlagen können auch postalisch (Deutscher Fußball-Bund, Stichwort: Julius Hirsch Preis 2017, Otto-Fleck-Schneise 6, 60528 Frankfurt) oder per e-Mail ([marren.feldkamp@dfb.de](mailto:marren.feldkamp@dfb.de)) angefordert werden.



#### IMPRESSUM HFV-INFO

##### HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

##### VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,  
Geschäftsführer des HFV,  
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

**INTERNET:** [www.hfv.de](http://www.hfv.de)

#### REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki  
(HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),  
Tel. 040/675 870 33; Fax: 040/675 870 89

**E-MAIL:** [c.byernetzki@hfv.de](mailto:c.byernetzki@hfv.de)

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an [s.plny@hfv.de](mailto:s.plny@hfv.de).